

Niederschrift Nr. 05/ 2013 – 2018
über die Sitzung der Gemeindevertretung am 08. Juli 2014

Tagungsort: Bauernstuben, Harmsdorf, Hauptstraße

Anwesend:

1. Bürgermeister Reinhard Schöning
2. Gemeindevertreter Gerhard Bedei
3. Gemeindevertreter Bernd Andreas
4. Gemeindevertreter Detlef Behrens
5. Gemeindevertreter Friedhelm Flohr
6. Gemeindevertreterin Katy Hohenecker
7. Gemeindevertreter Hans-Peter Schock ab TOP 5
8. Gemeindevertreter Norbert Suhm ab TOP 6
9. Gemeindevertreter Bernd Wittern

VA Bruhse als Protokollführer

Frau Langmaack vom Planungsbüro BCS

Herr Brandes vom Planungsbüro Visionen für Landschaften

9 Zuhörer

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Bürgermeister Schöning begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 26.06.2014 ist form- und fristgerecht erfolgt. Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen nicht. Sie lautet somit wie folgt:

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 4/2013-2018 vom 29.04.2014
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Wahl eines Mitgliedes und eines stellvertretenden Mitgliedes
in den Verwaltungsrat der Energiebetriebe Amt Lensahn (EAL)
5. Aufstellung des 1. Teilflächennutzungsplanes
hier: Erneuter Abwägungsbeschluss und abschließender Beschluss

6. B.-Plan Nr. 4 Gemeinde Harmsdorf (Windpark Sipsdorf)
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
7. Abschluss städtebaulicher Vertrag mit der Firma
Windpark Sipsdorf Verwaltungs GmbH
8. Mitteilungen / Anfragen / Eingaben

Zu Punkt 1: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 4/2013 – 2018 vom 29.04.2014

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Zu Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Schöning berichtet u. a. dass

- der Kayhofer Weg mit den eingeplanten finanziellen Mitteln fertiggestellt wurde.
- auf Amtsebene zur Förderung des Feuerwehrenamtes zwei Sitzungen stattgefunden haben.

Zu Punkt 4: Wahl eines Mitglieds und eines stellv. Mitglieds in den Verwaltungsrat der Energiebetriebe Amt Lensahn (EAL)

Bürgermeister Schöning erläutert den Tagesordnungspunkt anhand der Vorlage. Gemeindevertreter Behrens übernimmt für diesen TOP den Vorsitz und schlägt Bürgermeister Reinhard Schöning als Mitglied und Herr Gerhard Bedei als seinen Stellvertreter für den Verwaltungsrat der Energiebetriebe Amt Lensahn (EAL) vor.

Ohne weitere Diskussion ergeht folgender Beschluss:

-5 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen-

Bürgermeister Reinhard Schöning wird als Mitglied und Herr Gerhard Bedei als sein Stellvertreter in den Verwaltungsrat der Energiebetriebe Amt Lensahn (EAL) gewählt.

Zu Punkt 5: Aufstellung des 1. Teilflächennutzungsplanes hier: Erneuter Abwägungsbeschluss und abschließender Beschluss

Bürgermeister Schöning erläutert den TOP anhand der Vorlage und übergibt an die Planerin Frau Langmaack. Diese erklärt u.a.,

- den Verfahrensablauf des TFNP.
- dass es sich bei einem Teilflächennutzungsplan für die Nutzung von Windenergie um eine neue, äußerst seltene Planungsmöglichkeit der Gemeinde und hier um den ersten TFNP in Schleswig-Holstein handelt.
- dass das Innenministerium eine genaue Prüfung durchgeführt hat, da es sich quasi um eine Mustervorlage für TFNP auf Landesebene handelt.
- dass nunmehr das gesamte Gemeindegebiet betrachtet wurde.

- die jeweiligen harten und weichen Tabuzonen, Potenzial- und Ausschlussflächen und Mindestabstände.
- dass der TFNP mit dem Innenministerium vorab abgestimmt wurde.

Anschließend entsteht eine lebhafte Diskussion insbesondere über geplante Windkraftstandorte, Abstandsflächen zur Ortschaft Harmsdorf und eingeschränkte Erweiterungsmöglichkeiten.

Sodann ergeht folgender Beschluss: -einstimmig-

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des 1. Teilflächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und teilweise berücksichtigt. Auf die anliegende Abwägung wird verwiesen. Die Bürogemeinschaft BCS stadt & region/ Planungsbüro Brandes wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.
2. Die Gemeindevertretung beschließt den 1. Teilflächennutzungsplan.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, den 1. Teilflächennutzungsplan zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu

machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/ Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu Punkt 6: B.-Plan Nr. 4 Gemeinde Harmsdorf (Windpark Sipsdorf) hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Der Planer Herr Brandes erläutert den TOP ausführlich, u.a. die Stellungnahmen mit Abwägungen, die Begründung, Mindestabstände, WK-Standorte, etc..

Bürgermeister Schöning moniert, dass die Gemeinde bei den konkreten Standortfestlegungen und Mindestabständen nicht vorab intensiver beteiligt wurde. Gemeindevertreter Bedei erinnert daran, dass in der ursprünglichen Planung nur 9 WKA vorgesehen waren, jetzt aber 11 WKA geplant sind.

Es entsteht eine längere Diskussion, insbesondere über zwei Standorte im Gemeindegebiet Lensahn, die am dichtesten an der Ortschaft Harmsdorf liegen. Desweiteren über Höhenbegrenzungen, überregionale Planung, Mindestabstände, technische Anforderungen an WK-Standorte, mögliche eingeschränkte Erweiterungsmöglichkeiten, Versetzungsmöglichkeiten von WKA-Standorten etc..

Herr Naß von der Windpark Sipsdorf Verwaltungs GmbH sagt eine Prüfung zu, inwieweit die zwei betreffenden WKA-Standorte im Gemeindegebiet Lensahn Richtung Norden verschoben werden können.

Desweiteren wird für diese zwei WKA eine Abkappung des Baufensters am jeweiligen Anlagenstandort Richtung Harmsdorf zugesagt.

Nach weiteren Wortmeldungen ergeht folgender Beschluss:

-8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme-

1. Die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen werden mit dem als Anlage beigefügten Ergebnis einzeln beraten, abgewogen und beschlossen. Das Ergebnis ist den Betroffenen schriftlich mitzuteilen.
2. Der Entwurf des B-Planes Nr. 4 der Gemeinde Harmsdorf für den Windpark Sipsdorf sowie die Begründung dazu wird gebilligt.
3. Der Entwurf des Planes und die Begründung dazu sind gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, werden fristgerecht und ortsüblich bekannt gemacht. Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB).
4. Die Behörden und Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen. Die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB erfolgt gem. § 4a (2) BauGB zeitgleich mit der öffentlichen Auslegung nach §3 (2) BauGB. Diese sind zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Sitzungsunterbrechung von 21.05 bis 21.10 Uhr.

Zu Punkt 7: Abschluss städtebaulicher Vertrag mit der Firma Windpark Sipsdorf Verwaltungs GmbH

Die Öffentlichkeit wird einvernehmlich nicht ausgeschlossen.

Ohne Diskussion ergeht folgender Beschluss:

-Einstimmig-

Mit der Firma Windpark Sipsdorf Verwaltungs GmbH wird der anliegende städtebauliche Vertrag über die Aufstellung des 1. Teilflächennutzungsplanes und des B-Plan Nr. 4 abgeschlossen.

Zu Punkt 8: Mitteilungen / Anfragen / Eingaben

Bürgermeister Schöning unterrichtet die Gemeindevertreter über

- den Beerdigungstermin von Ehrenbürgermeister Schock
- das geplante Sommerfest und die damit aktuell verbundenen Einschränkungen aufgrund der Trinkwasserversorgung.

Gemeindevertreter Flohr teilt bezüglich des nächsten Bauausschusses bereits mit, dass in der Güldenfeldstraße 2-3 Löcher ausgebessert und eine Hecke zurückgeschnitten werden muss.

Gemeindevertreter Bedei gibt organisatorisches zum Sommerfest bekannt.

Gemeindevertreter Wittern teilt mit, dass die Firma Pfeiffenberger Sand gespendet hat. Bürgermeister Schöning bedankt sich hierfür bei der

Firma Pfeiffenberger und schließt mit Dank an alle Beteiligten die Sitzung.

.....

Bürgermeister

.....

Protokollführer